

Infrastructure & Cities Sector Low and Medium Voltage Division

Erlangen, 9. Februar 2012

Siemens eröffnet Werk für Mittelspannungs-Schaltanlagen in Indien

An seinem neuen Standort im indischen Bundesstaat Goa hat Siemens Infrastructure & Cities Ende Januar 2012 ein Werk für gasisolierte Mittelspannungs-Schaltanlagen eröffnet. Siemens beschäftigt dort in der Anlaufphase bereits 120 Mitarbeiter. Die Fabrik in Indien ist mit hoch moderner Fertigungstechnik ausgestattet. Die Produktionsinfrastruktur mit ihren schlanken Prozessen entspricht den führenden Qualitätsstandards des Siemens-Hauptwerkes in Frankfurt. Gefertigt werden die Schaltanlagen für den Auf- und Ausbau von Stromverteilungsnetzen für Energieversorger speziell in Städten, für die Industrie, für Infrastrukturprojekte und Gebäude mit hohem Strombedarf.

Als weltweite Nummer eins für gasisolierte Mittelspannungs-Schaltanlagen fertigt Siemens in dem Werk in Goa gasisolierte Leistungsschaltanlagen 8DA und 8DB, gasisolierte Mittelspannungs-Ringkabelschaltanlagen 8DJH (Ring Main Units, RMU) sowie Kompaktstationen für bis zu 36 Kilovolt (kV) Nennspannung vorrangig für den indischen Markt. Diese werden in Stromverteilungsnetzen eingesetzt, aber auch im schnell wachsenden Bereich der Windenergie. Durch den Ausbau der elektrischen Energieversorgung im indischen Subkontinent wächst vor allem der Markt für gasisolierte Schaltanlagen. Insbesondere wächst der Bedarf für eine sichere und zuverlässige Stromversorgung in den schnell wachsenden Metropolen Indiens. Hier können gasisolierte Schaltanlagen aufgrund ihrer Kompaktheit in den Verbrauchszentren und in Gebäuden aufgestellt werden. Dies ermöglicht den direkten Mittelspannungszugang zu den Lastzentren und minimiert dadurch die Übertragungsverluste und erhöht die Energieeffizienz der Stromversorgung. Siemens unterstützt diesen Bedarf in einem der größten Länder der Welt durch das Engagement vor Ort.

„Unser Werk in Indien ist ein gutes Beispiel dafür, dass wir unseren Fokus verstärkt auf hohe Fertigungskompetenz und den weiteren Ausbau unserer regionalen Aufstellung richten“, sagte Ralf Christian, CEO der Division Low and Medium Voltage im Siemens-Sektor Infrastructure & Cities.

1 / 2

„Dazu gehört auch, dass wir in Goa das lokale Team für Forschung und Entwicklung als Teil unseres globalen F&E-Netztes deutlich verstärken.“

Energieeffiziente und umweltgerechte Lösungen zum Aufbau von Stromversorgungsnetzen sind Teil des Siemens-Umweltportfolios, mit dem das Unternehmen im Geschäftsjahr 2011 einen Umsatz von rund 30 Mrd. EUR erzielte. Das macht Siemens zu einem der weltweit größten Anbieter von umweltfreundlicher Technologie. Kunden haben mit entsprechenden Produkten und Lösungen des Unternehmens im selben Zeitraum fast 320 Millionen Tonnen Kohlendioxid (CO₂) eingespart, das ist so viel wie Berlin, Delhi, Hongkong, Istanbul, London, New York, Singapur und Tokio in Summe an CO₂ jährlich ausstoßen.

Der **Siemens-Sektor Infrastructure & Cities** (München) mit rund 87.000 Mitarbeitern bietet nachhaltige Technologien für urbane Ballungsräume und deren Infrastrukturen. Dazu gehören integrierte Mobilitätslösungen, Gebäude- und Sicherheitstechnik, Stromverteilung, Smart-Grid-Applikationen sowie Nieder- und Mittelspannungsprodukte. Der Sektor setzt sich aus den Divisionen Rail Systems, Mobility and Logistics, Low and Medium Voltage, Smart Grid, Building Technologies sowie der Osram AG zusammen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.siemens.com/infrastructure-cities>

Die **Siemens-Division Low and Medium Voltage** (Erlangen) bedient das komplette Produkt-, System- und Lösungsgeschäft für die Energieverteilungs-Infrastruktur von öffentlichen Versorgern, Stadtwerken und industriellen Einrichtungen. Die Division steht für die Ausrüstung mit zuverlässigen Stromversorgungsanlagen für konventionelle und regenerative Kraftwerke sowie intelligente, kompakte Schaltstationen für die Verteilungsnetze von Ballungszentren und dem ländlichen Raum. Darüber hinaus liefert die Division energieeffiziente Lösungen für die Integration von Erneuerbaren Energien und Energiespeichern in das Netz. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter <http://www.siemens.com/low-medium-voltage>